



Europäische Woche der Berufsbildung 2019: Rund 1500 Veranstaltungen in der gesamten EU zeigen die Vorteile beruflicher Aus- und Weiterbildung auf

Brüssel, 17. Oktober 2019

Heute geht in Helsinki die Europäische Woche der Berufsbildung 2019 zu Ende. Dieses Jahr fanden dazu bislang 1407 Veranstaltungen und Aktivitäten in ganz Europa statt, mit denen die Initiative 2,5 Millionen Menschen erreicht hat. Das ist die höchste Zahl seit der ersten Ausgabe 2016.

„Ich bin äußerst beeindruckt von den Berufsbildungsprojekten, die ich gesehen habe. Mehr denn je bin ich überzeugt davon, dass die berufliche Aus- und Weiterbildung tatsächlich eine erste Wahl ist, die erfüllende und spannende Berufslaufbahnen einleitet“, erklärte Marianne **Thyssen**, Kommissarin für Beschäftigung, Soziales, Qualifikationen und Arbeitskräftemobilität. *„Ich freue mich daher sehr, dass wir bei dieser vierten Ausgabe unserer Europäischen Woche der Berufsbildung mehr Menschen als jemals zuvor erreicht haben, und hoffe, dass auch sie vielen anderen die Vorzüge der beruflichen Bildung nahebringen werden.“*

„Der beste Weg, die Lage in Europa zu verbessern und Arbeitsplätze zu schaffen, besteht darin, alle Menschen beim Erlernen der Kompetenzen und Fertigkeiten, die sie benötigen, zu unterstützen und auf diese Weise das Kompetenzniveau der Bevölkerung insgesamt zu steigern. Einer hochwertigen beruflichen Aus- und Weiterbildung kommt bei der Erreichung dieses Ziels eine zentrale Rolle zu. Die Woche der Berufsbildung mit ihrer beeindruckenden Zahl an hochwertigen Veranstaltungen untermauert die Bedeutung der beruflichen Aus- und Weiterbildung“, erklärte die finnische Ministerin für Bildung, Li Andersson. *„Wir haben die in der Woche der Berufsbildung vorgebrachten Ideen und Erkenntnisse aufmerksam angehört und werden sie bei der Entwicklung der nationalen und europäischen Bildungs- und Weiterbildungsstrategien für das nächste Jahrzehnt berücksichtigen.“*

Auszeichnungen für Exzellenz in der beruflichen Aus- und Weiterbildung 2019

Jedes Jahr verleiht die EU im Rahmen der Europäischen Woche der Berufsbildung Auszeichnungen für Exzellenz in der beruflichen Aus- und Weiterbildung an Einzelpersonen, Organisationen und Initiativen für deren Bemühungen, eine hochwertige berufliche Aus- und Weiterbildung zu fördern und anzubieten. Die Auszeichnungen sollen die Qualität der beruflichen Aus- und Weiterbildung in den Vordergrund rücken, die Preisträger sichtbar machen, die Teilnehmer motivieren sowie den Aufbau von Netzwerken und die Entstehung neuer Laufbahnmöglichkeiten unterstützen.

Die auf der Feier für die nominierten Preisträger bekannt gegebenen Gewinner im Jahr 2019 sind:

Unternehmen und Lernende:

Auszeichnungen der Europäischen Ausbildungsallianz:

Großunternehmen:

- Hidromek A.Ş. - Hayri Akgus, Türkei

Kleinunternehmen:

- Strand Hotel, Tom Flavin, Irland

Auszubildende:

- Samuel Gilmore – Company Mark Pollock Joinery, Kilrea, Co Londonderry, Nordirland, Vereinigtes Königreich

Auszeichnung für Aus- und Weiterbildung am Arbeitsplatz:

- Hot & Cold Therm Kft. – Benkő Zoltán & István Györe, Ungarn

Innovatoren im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Auszeichnung für eine innovative Bildungseinrichtung:

- Akademie Deutsches Bäckerhandwerk Weinheim – Bernd Kütscher, Deutschland

Auszeichnungen für Lehrkräfte und Auszubildende:

- Markku Vengasaho - Edusampo, Finnland

Auszeichnung für Forschende im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung:

- Prof. Fernando Marhuenda, Universität Valencia, Spanien
Entrepreneurial Schools Awards – TES / JA Europe:

- Gradia Vocational Institute – Pirjo Kauhanen, Finnland

Europäische Exzellenzförderung:

European Social Fund Award (Schwerpunkt auf Digitalisierung und technologischem Wandel):

- Empleando digital – Belén Sánchez-Rubio & Carmen Cárdenas, Spanien

Auszeichnungen Erasmus+:

Berufliche Aus- und Weiterbildung und Kompetenzen für die Zukunft:

- Developing Work-Based Learning Model for VET – John Hurley, Irland

Soziale Inklusion:

- New didactical models for initial VET training of young disadvantaged persons to reduce drop out – Maria-Luise Leitner, Österreich

Auszeichnungen europäischer Agenturen:

#CedefopPhotoAward:

- Ortweinschule – College of engineering, art and design and Institute for research and technology Graz, Österreich

European Training Foundation (ETF) Entrepreneurship Awards:

- Universität Alexandria – Essam A. Elkordi, Ägypten

Internationale Auszeichnungen (Ehrengäste):

- International Skills Competitions Awards – WorldSkills 2019: Stefan Planitzer, Österreich

- UNESCO-UNEVOC Skills in Action Photo Competition: Ruth Pemisola Oluniyi

Hintergrund

Die Veranstaltungen im Rahmen der vierten Europäischen Woche der Berufsbildung fanden vom 14.-18. Oktober 2019 in Helsinki statt. Die – dieses Jahr in Zusammenarbeit mit dem finnischen Ratsvorsitz – von der Europäischen Kommission organisierte Woche hat zum Ziel, für die berufliche Aus- und Weiterbildung zu werben und die Botschaft zu verbreiten, dass sie für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen eine zukunftssträchtige Option darstellen kann. Die Europäische Woche der Berufsbildung hat Tausende von Menschen aus ganz Europa mobilisiert, für die berufliche Aus- und Weiterbildung zu werben und die konkreten Chancen aufzuzeigen, die dieser Bildungsweg bietet.

Der besondere Schwerpunkt dieses Jahr war „Berufsbildung für alle – Kompetenzen fürs Leben“, während das übergeordnete Motto der Woche nach wie vor „Entdecke dein Talent“ lautete. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt wurde unterstrichen, dass lebenslanges Lernen neue Möglichkeiten und bessere berufliche Perspektiven eröffnet und dass die berufliche Aus- und Weiterbildung große Chancen für alle Menschen in jeder Lebensphase bereithält.

Die Woche der Berufsbildung in Finnland

Mit Unterstützung durch den finnischen Ratsvorsitz fanden sich während dieser Woche in Helsinki 1211 Interessenträger zusammen. Die Veranstaltungen reichten vom informellen Austausch mit jungen Menschen bis hin zu einer inklusiven, zukunftsorientierten Hauptkonferenz zum Thema „Berufsbildung für alle – Kompetenzen fürs Leben“. Zudem gab es eine Ausstellung, auf der die besten Beispiele für berufliche Aus- und Weiterbildung in Finnland vorgestellt wurden. Im ganzen Land fanden 89 Veranstaltungen und Aktivitäten statt, wie zum Beispiel Kontakttage für Studierende im Bereich Berufsbildung, ein Tag der offenen Tür in einem Zentrum für berufliche Aus- und Weiterbildung, eine Messe für berufliche Aus- und Weiterbildung sowie eine Virtual-Reality-Truck-Tour, die von Studierenden an berufsbildenden und Hochschuleinrichtungen zusammengestellt wurde. Bis jetzt haben 57 272 Personen teilgenommen und damit ihre starke Unterstützung für die berufliche Aus- und Weiterbildung auf lokaler Ebene zum Ausdruck gebracht.

Botschafter der Initiative 2019

Dieses Jahr unterstützen 27 Botschafter aus 24 Ländern die Europäische Woche der Berufsbildung. Darüber hinaus gibt es zwei Botschafter auf EU-Ebene. Sie alle dienen als Vorbilder in ihrem jeweiligen Bereich, als „Champions“ der beruflichen Aus- und Weiterbildung und als Beispiele dafür, wie diese in eine erfolgreiche Berufslaufbahn münden kann. Sie entstammen allen Gesellschaftsschichten und demonstrieren die Vielfalt und die Tiefe beruflicher Aus- und Weiterbildung. Sie sind Lehrkräfte und Auszubildende, erfolgreiche Unternehmer/-innen, Fußballer/-innen, IT-Fachkräfte, Manager/-innen und CEOs – um nur einige zu nennen. Das ganze Jahr über haben sie für die Attraktivität und Exzellenz der beruflichen Aus- und Weiterbildung geworben und Lernende dazu angeregt, Weiterbildungs-

Umschulungs- und Lernmöglichkeiten in jeder Lebensphase wahrzunehmen.

Weitere Informationen

[Website der Europäischen Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Karte der Veranstaltungen der Europäischen Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Liste der Veranstaltungen auf Facebook: Europäische Woche der Berufsbildung 2019](#)

[Website des finnischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union 2019](#)

[Europäische Stiftung für Berufsbildung: Auszeichnung für die Entwicklung unternehmerischer Kompetenzen](#)

Marianne Thyssen auf [Facebook](#) und [Twitter](#)

Twitter: [#EUVocationalSkills](#), [#DiscoverYourTalent](#)

IP/19/6113

Kontakt für die Medien:

[Christian WIGAND](#) (+32 2 296 22 53)

[Sara SOUMILLION](#) (+32 2 296 70 94)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)